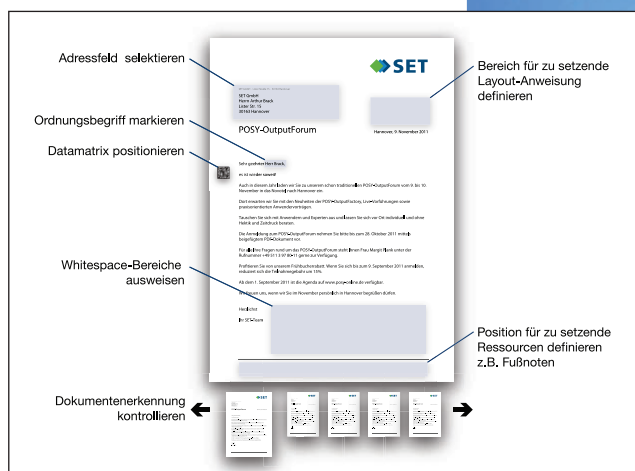


POSY-OutputFactory: Von der Dokumentenerstellung bis zum Kunden

Zunehmende Komplexität und weiter steigender Kostendruck – das sind die zentralen Herausforderungen des modernen Outputmanagements. Ein Ende dieser Entwicklung ist nicht abzusehen, im Gegenteil: Allein der Farb-



bar sein – sie muss als Erfolgsfaktor im Wettbewerb nutzbar und gestaltbar sein! Eine solche „Quadratur des Kreises“ erfordert innovative Software, die den gesamten Prozess des Outputmanagements sowohl abbildet, beherrscht und

druck, der im Massendruck mittlerweile konkurrenzfähig ist, und die elektronischen Versandwege, bei denen nur der Zeitpunkt des Markterfolges noch offen ist, beschleunigen diese Entwicklung. Diese Komplexität muss dann auch noch bei einem durch den Wettbewerb zwischen den Druckzentren weiter forcierten Kostendruck nicht nur beherrscht

transparent als auch flexibel und damit kundenindividuell strukturierbar macht. Diesen Herausforderungen stellt sich die neue POSY-OutputFactory als ein hoch performantes, modular aufgebautes System, das den Anforderungen einer Standardsoftware gerecht wird und doch kundenindividuelle Lösungen ermöglicht. Durch die Abbildung des

jeweiligen kundenindividuellen Gesamtprozesses mit nur einem Produkt, der POSY-OutputFactory, entfällt das bei großer Produktvielfalt notwendige und aufwändige Scripting.

Durch die Realisierung in Java kann die POSY-OutputFactory ohne Anpassungen auf IBM z/OS, sowie auf allen Unix- und Windows-Plattformen laufen. Die Konfiguration des Systems erfolgt vollständig über moderne Webdialoge. Durch die modulare, skalierbare Architektur ist die POSY-OutputFactory nicht nur eine Lösung für große Unternehmen, sondern kann gleichermaßen auch von kleinen oder mittelständischen Unternehmen eingesetzt werden.

Moderne Weboberflächen – das Fenster in Ihre Brief-Produktion

Die POSY-OutputFactory stellt moderne Webdialoge bereit, die komplexe Prozesse grafisch übersichtlich und nachvollziehbar darstellen.

Über POSY-Monitoring kann man den Verarbeitungsstatus einzelner Dokumente und Aufträge einsehen.

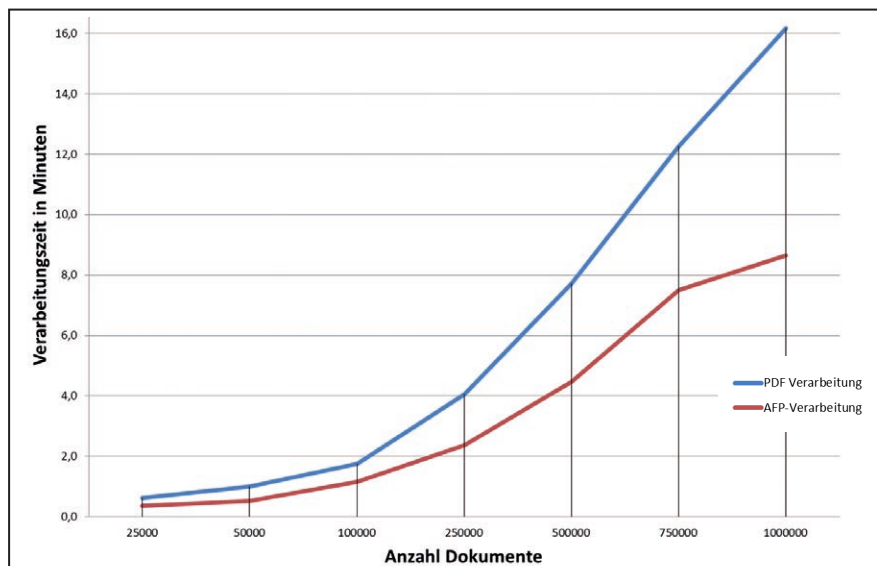
Mit POSY-Reporting werden Produktionsübersichten nach beliebigen Kriterien zur Verfügung gestellt.

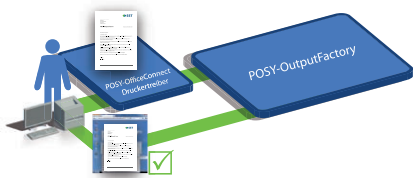
Die Dokumente können an jedem Verarbeitungsschritt über den integrierten Viewer angezeigt werden.

POSY-OutputFactory – Hochgeschwindigkeitsverarbeitung für alle Datenströme

Das Diagramm zeigt die Werte einer AFP- und einer PDF-Verarbeitung mit folgenden Aktivitäten:

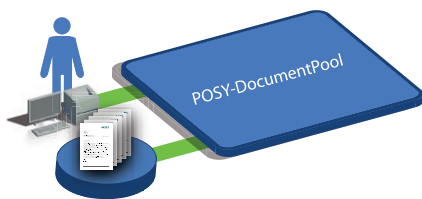
- Dokumentenerkennung
- Anschriftenerkennung
- Outputsegmentierung
- Umschlagszuordnung
- Sendungssortierung
- DV-Frankierung
- Entgeltabrechnung





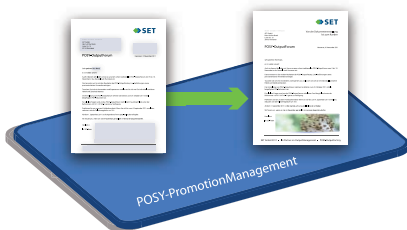
① POSY-OfficeConnect

Mit dem als Druckertreiber konzipierten POSY-OfficeConnect werden dezentral mit Office-Produkten erstellte Dokumente in die zentrale Produktion überführt. Vor der Übertragung erfolgt eine Verschlüsselung der Dokumente. Die Erfassung von für die Produktion relevanten Metadaten geschieht über einen Webdialog.



② POSY-DocumentPool

Im POSY-DocumentPool werden die Sachbearbeiter-Dokumente und die Dokumente aus der Massenverarbeitung gesammelt. Der Abruf der Dokumente aus dem POSY-DocumentPool sowie die Freigabe für die Produktion erfolgt nach flexibel einstellbaren Kriterien.



③ POSY-PromotionManagement

POSY-PromotionManagement integriert Promotion- und Marketingaktionen in die Transaktionspost. Durch die Analyse der Dokumente werden Zielgruppen bestimmt und Whitespace-Bereiche für die Werbebotschaften erkannt.



④ POSY-MailManagement

POSY-MailManagement fasst die Dokumente zu Sendungen zusammen. Die Sendungen werden für die jeweilige Postgesellschaft sortiert und frankiert. Die Sendungsblätter werden mit Steuerzeichen für die eingesetzten Nachbearbeitungsanlagen versehen. Eine Reihe weiterer Funktionen wie zum Beispiel das Hinzufügen von Deckblättern, eine Bündelung nach Adressen, Korrekturen des Adressfeldes oder die Umstellung von Simplex- auf Duplexdruck stehen zur Verfügung.



⑤ POSY-eDocument

Dokumente die als E-Mail, E-POSTBRIEF oder De-Mail versandt werden sollen, werden mit POSY-eDocument aufbereitet. Die Dokumente werden im PDF/A-Format ausgegeben und verschlüsselt an das entsprechende Portal übertragen. Können die Dokumente nicht wie vorgesehen elektronisch versandt werden, wird die physische Produktion ausgelöst.



⑥ POSY-ProductionManagement

POSY-ProductionManagement überwacht die physische und elektronische Produktion der Sendungen und löst im Fehlerfall einen automatisierten Nachdruck aus.



⑦ POSY-DispatchManagement

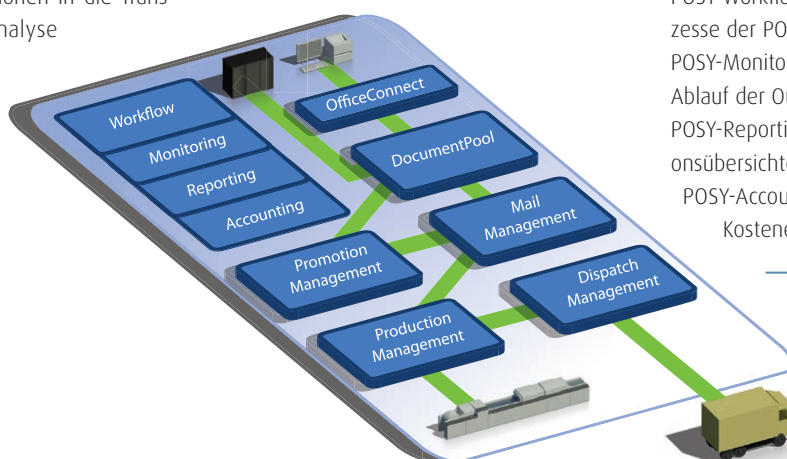
POSY-DispatchManagement überträgt alle relevanten Informationen an die zustellende Postgesellschaft. Informationen der Postgesellschaften über die Zustellung der Sendungen werden mit POSY-DispatchManagement verarbeitet und können zum Beispiel für POSY-Monitoring oder die Erweiterung der Closed-Loop genutzt werden.



⑧ Prozessübergreifende Komponenten

POSY-Workflow definiert und steuert die Prozesse der POSY-OutputFactory. POSY-Monitoring überwacht den reibungslosen Ablauf der Outputproduktion. POSY-Reporting stellt umfangreiche Produktionsübersichten bereit.

POSY-Accounting wird für Abrechnung und Kostenermittlung genutzt.



Weitere Informationen:
www.set-software.de